



Gemeindeamt Kaisers
6655 Kaisers 13
Tel. 05633/5255
Mobil: 0676/5052950
E-Mail: gemeinde@kaisers.tirol.gv.at
Webmail: www.kaisers-lechtal.at

Kaisers, 28.10.2021

PROTOKOLL

über die 32. öffentliche Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 21.10.2021 im Gemeindeamt Kaisers

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

BGM Norbert Lorenz, BGM-Stv. Markus Lorenz, GV Karl Lorenz, GR Walter Walch, GR Florian Moll, GR Maria Lorenz, GR Helmut Lorenz;

Entschuldigt: GV Hannes Walch, GR Susanne Hummel;

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

BGM Norbert Lorenz begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Weiters **dankt** der BGM dem Katholischen Familienverband für sein Tun. Am Donnerstag den 28. Oktober findet die Nachtwallfahrt von Steeg nach Kaisers statt. Um 17:00 beim Cafe Dengel in der Dickenau wird gestartet.

Zu Punkt 1:

Genehmigung des letzten Protokolls vom 15.07.2021

Das Protokoll der 31. Gemeinderatssitzung vom 15.07.2021 wird für richtig befunden, genehmigt sowie unterzeichnet.

Zu Punkt 2:

Vorstellung des Wohnbauprojektes „Wohnanlage Kaisers“ durch DI Thomas Sailer und Mag. Christian Nigg, Beratung und Beschlussfassung über einen Grundsatzbeschluss zum Bau einer kleinen Wohnanlage wie vom eigennützigen Wohnbauträger „Wohnungseigentum Tirol“ vorgestellt.

Die angedachte Wohnanlage besteht aus zwei kleineren Zweizimmerwohnungen à 60 m² und zwei Dreizimmerwohnungen à 87 m². Es gibt die Möglichkeiten die Wohnungen über das Modell **Mietkauf** oder über das Modell **Eigentum** zu erwerben. Der Gemeinderat Kaisers

vergift die Wohnungen. Die BewerberInnen müssen den **ordentlichen Wohnsitz** in der Gemeinde Kaisers und einen **Wohnungsbedarf** vorweisen. Der Gemeinderat kann auch privatrechtliche Zusatzverträge mit den neuen Mietern abschließen, ein Vorkaufsrecht sichern, um Spekulationen vorzubeugen.

Jungfamilien bzw. ein Single mit Kind erhalten den Vorrang. Die voraussichtliche Miete pro Monat beträgt **€ 8,20 / m² brutto**, warm inkl. Betriebskosten. Strom + Versicherung sind zusätzlich zu bezahlen. Das heißt eine Zweizimmerwohnung kommt auf eine **monatliche Miete von € 492,00**, eine **Dreizimmerwohnung auf € 713,00**.

Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss dieses Wohnbauprojekt wie vorgestellt weiter zu verfolgen.

Beschluss: 7 JA Stimmen 0 NEIN Stimmen

Bei der nächsten GR-Sitzung soll das angedachte Grundstück oberhalb des Bauhofes (462/3) geteilt (528 m²) und umgewidmet werden.

Bisher haben sich zwei Interessenten bei der Gemeinde gemeldet.

Zu Punkt 3:

Vorstellung des Verfahrens „Flurbereinigung – Kaisers“ durch Ing. Johannes Oberacher.

Das Flurbereinigungsverfahren erstreckt sich über die gesamten Wiesen von Kaisers, vom „Faldelehof über das Gemeindezentrum bis zur „Halda“ im Kaisertal, den Weiler Boden und auch die Flächen beim „Lochhaus“.

Die Vorteile für den Grundeigentümer:

- 1) Landwirtschaftliche Nutzung wird erleichtert
- 2) Bewirtschaftungskosten verringern sich
- 3) Rechtssicherheit für die Zukunft wird erhöht, d.h.
 - Rechtlich gesicherte Erschließung
 - Außerbüchliche Dienstbarkeiten (Nutzungsrechte) verschwinden
 - Sichere Grundstücksgrenzen („Grenzkataster“)
- 4) Kostenlose Grundstücksvermessung
- 5) Auflösung von Miteigentum möglich
- 6) Förderung mit öffentlichen Mitteln

Der Bürgermeister wird mit den einzelnen Grundeigentümern über mögliche sinnvolle Grundstückstauschvarianten reden. Ziel des Flurbereinigungsverfahrens ist es einen **Mehrwert** für viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zu schaffen.

Zu Punkt 4:

Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Restfläche von 20/4 im Ausmaß von 282 m² an die Widmung von 20/2 bzw. an die neue Grundparzellennummer des Alpenhofes “.3“ zu SGb/Lw von Manfred Lorenz in Kienberg 32.

(Bau einer Maschinen- und Gerätehalle)

Der Gemeinderat beschließt dem Ansuchen wie vorgestellt stattzugeben.

Beschluss: 6 JA Stimmen 1 Enthaltung

Zu Punkt 5:

Beratung und Beschlussfassung über die Neuerrichtung des alten bestehenden Heubills mit Kochstelle im Alperschontal von Alexander Neubauer auf dem Grundstück 959/2 mit 20,17m².

Alexander Neubauer hat im Zuge des neuen Weges im Alperschontal (Wegegemeinschaft - „Öffentliche Interessentenstraße“) sein altes Heubill abgetragen, um Platz für die neue Straße zu schaffen. Er bewirtschaftet seit vielen Jahren landwirtschaftliche Flächen im Alperschontal. Auf der Grundstücksparzelle 959/2 soll im Ausmaß von 20,17 m² das neue Heubill mit Kochstelle wie vorgetragen errichtet werden.

Beschluss: 7 JA Stimmen 0 NEIN Stimmen

Zu Punkt 6:

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Schülertransportes für die Gemeinde Kaisers für das Schuljahr 2021/22 an Stefan Strolz in Gehren zum Preis von € 1,64 inkl. Mwst. pro km.

Über viele Jahre wurden die SchülerInnen von Kaisers mit dem Taxiunternehmen „Feuerstein“ transportiert. Diese Schülertransporte sollten, so Walter Feuerstein, kein Geschäft mehr für sein Unternehmen sein.

Kurzfristig übernahm der Gemeindearbeiter Hanspeter Moll diese Dienstleistung.

Auch Stefan Strolz transportierte im vergangenen Jahr unsere Schüler.

Der Gemeinderat beschließt zum oben angeführten Preis für das Schuljahr 2021/22 unsere Schüler von Stefan Strolz liefern zu lassen.

Beschluss: 7 JA Stimmen 0 NEIN Stimmen

Zu Punkt 7:

Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen von Herrn Roland Hauser für seine Bautätigkeiten beim Bichlhof 70,089 m³ Fichtenholz und 4,3 m³ Lärchenholz zu refundieren.

Der Bürgermeister erklärt die Nutzungsmodalitäten laut Regulierungsplan vom 30.03.2007. Nach einer kontroversiell geführten Diskussion beschließt der Gemeinderat dem Ansuchen statt zu geben.

Beschluss: 7 JA Stimmen 0 NEIN Stimmen

Zu Punkt 8:

Beratung und Beschlussfassung über die Umwidmung der Bedarfszuweisung von € 30.000 „Elektrifizierung Recyclinghof“ in € 20.000 „Kaltstarteinrichtung und Service – Kraftwerk“ und € 10.000 Sanierung Jagdhütte.

Markus Lorenz erklärt, dass sich die Gesamtkosten für die Kaltstarteinrichtung samt neuen Computer für das Kraftwerk auf knapp € 20.000 belaufen. Der Gemeinderat beschließt die Umwidmung wie oben aufgezeigt.

Beschluss: 7 JA Stimmen 0 NEIN Stimme
--

Zu Punkt 9:

Infos:

- a) Die diesjährige Nachtwallfahrt findet am Donnerstag den 28.10. 2021 statt.
- b) Die Weihnachtsfeier für den Gemeinderat wird am Donnerstag den 16.12. 2021 beim Gasthof Vallugablick ab 19:30 zelebriert.
- c) Das Holz für die Sanierung der „Schlagwaldbrücke“ konnte noch nicht geliefert werden.
- d) Der Parkplatzstreifen in „Kartennen“ konnte verbreitert werden, sodass nun die Autos quer parken können.
- e) DI Bernhard Leitner vom Land Tirol hat eine Machbarkeitsstudie mit geschätzten Baukosten von ca. € 800.000 für eine Gemeindestraße vom Weiler Boden bis zum Gasthof Vallugablick erstellt. Nun gilt es die Finanzierung aufzustellen.
- f) Die LWL – Gemeindezentrale im Gemeindehaus sollte noch im November fertiggestellt werden.
- g) Aufgrund eines Pächterwechsels auf der Leutkircher Hütte trat die Frage auf, wo in der Vergangenheit die Kommunalsteuern bezahlt wurden?
Die Alpenvereinshütte steht nämlich **sowohl auf Grund der Gemeinde St. Anton als auch auf Gemeindegrund Kaisers**.
Es stellte sich heraus, dass **keine** der genannten Gemeinden Kommunalsteuern vom Tourismusbetrieb "Leutkircher Hütte" im Almejurtal bekommen hatten!
Der kaisererer Bürgermeister eruierte weiter, und konnte das Rätsel lösen.

Der alte Pächter der Leutkircher Hütte hatte in der Gemeinde Strengen einen Gewerbebetrieb. Die Kommunalsteuerabgaben der Leutkircher Hütte flossen über viele Jahre in die Gemeindekasse Strengen. Der Buchhaltung ist dies nicht aufgefallen, weil der Pächter zusätzlich zur Alpenvereinshütte - Leutkirch noch einen anderen Gewerbebetrieb in Strengen führte.

Schließlich überwies die Gemeinde Strengen die Kommunalsteuern der letzten 10 Jahre der Gemeinde Kaisers und der Gemeinde St. Anton zurück.

Für **die Zukunft** wurde mit der Gemeinde St. Anton die Abmachung getroffen, dass die Kommunalsteuerabgaben der Leutkircher Hütte zu je **50% aufgeteilt werden**.

Zu Punkt 10:

Anträge, Anfragen und Allfälliges

Es ist aufgefallen, dass der Kirchenbrunnen kein Wasser mehr führt.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 23:00 Uhr

Der Bürgermeister
e.h. Norbert Lorenz

angeschlagen am: 03.11. 2021
abgenommen am: 17.11.2021